



Vinted / Kleiderkreisel kündigt im Kampf gegen COVID-19 eine Spende in Höhe von 1 Millionen Euro an

Vilnius, 3. Juni 2020 - Die Vinted Gruppe, zu der die Kleiderkreisel GmbH gehört, gab heute bekannt, dass sie über 1 Million Euro zur Unterstützung des internationalen Kampfs gegen Covid-19 beiträgt. Diese Spende ist die bisher größte für Vinted und soll in erster Linie zur Finanzierung wichtiger Forschungsprojekte zu antiviralen Behandlungen mit globaler Wirkung beitragen.

Vinted, Europas größtes Online-C2C-Unternehmen für Secondhand-Mode, gab heute bekannt, dass es über 1 Million Euro zur Unterstützung des internationalen Kampfs gegen COVID-19 spendet. Ein Großteil dieser Spende ist für die Finanzierung verschiedener Forschungsprojekte mehrerer Institute bestimmt, die zum größten Teil in Frankreich angesiedelt sind. Das Unternehmen möchte damit einen Beitrag mit internationalem Einfluss leisten, während es nach weiteren Gelegenheiten sucht.

Thomas Plantenga, CEO von Vinted, erklärt in diesem Zuge: *"Der Erfolg eines jeden Landes kann den Weg für den Rest der Welt ebnen. Wir haben hart daran gearbeitet, um unserer Community in Zeiten von Social Distancing und während einige unserer Mitglieder mit unerwarteten wirtschaftlichen Herausforderungen konfrontiert wurden, einen sicheren Handel über die Plattform zu bieten. Gleichzeitig arbeiten weltweit Nationen an einer Lösung gegen COVID-19, deren Anstrengungen sich Vinted in einer Weise anschließen wollte, die der ganzen Gesellschaft zugutekommen soll. Die Summe ist ein beträchtlicher Betrag für uns, zusammen mit unseren Investoren sind wir jedoch der Überzeugung, dass wir uns in diesen Zeiten gegenseitig unterstützen sollten, wo wir nur können.*

Martin Weiss, Burda-Vorstand und Mitglied des Boards bei Vinted Ltd. sagt: *„Wir sind stolz auf Vinteds Reaktion auf die aktuelle Situation und unterstützen voll und ganz die Entscheidung des Unternehmens, eine Spende zur Bekämpfung von COVID-19 zu leisten. Die Community war schon immer das Herzstück von Vinted, und selten war es wichtiger, zusammenzuhalten und sich gegenseitig zu helfen als jetzt.“*

Durch solche Initiativen möchte Vinted Helfer an vorderster Front unterstützen, deren wissenschaftliche und medizinische Aktivitäten von großer Bedeutung für die kurz- und langfristige Reaktion auf das Virus sind. Die Spende dient vor allem der Finanzierung maßgeblicher Forschungsarbeiten zum besseren Verständnis von COVID-19 und zur Entwicklung globaler antiviraler Behandlungen.

"Das Engagement unserer Teams ist dabei unermüdlich - gemeinsam suchen sie nach Wegen, um unsere Community aus ganz Europa zunehmend in Lösungen für eine bessere, optimistische Zukunft einzubinden.", **fügt Thomas Plantenga hinzu.**

Fokus auf Forschung und antivirale Behandlung

Die Herstellung eines antiviralen Medikaments wird ein Meilenstein bei der Eingrenzung der Auswirkungen des Virus auf die Bevölkerung sein. Zahlreiche Forschungsphasen - vom besseren Verständnis des Virus bis hin zur Identifizierung und Prüfung möglicher relevanter



Medikation - sind für das Erreichen dieses Ziels unerlässlich. Zusätzlich zur Erschließung einer Behandlung, würde sich dadurch neues Wissen über die Familie des Coronavirus aufbauen.

Eines der unterstützten Institute ist das [Pasteur Institute de Lille](#), eine private Stiftung von anerkanntem öffentlichen Nutzen, das mit 200.000 Molekülen die größte akademische Chemie-Datenbank in Europa beherbergt. Angesichts von COVID-19, versuchen die Forscher zu ermitteln, welche Wirkstoffe sowohl kurz- als auch langfristig eine Antwort auf das neue Coronavirus bringen könnten. Die dortigen Teams testen mit einer Kapazität von mehr als 3.000 Molekülen pro Tag in einer hochsicheren Laborumgebung und direkt am Virus, um die Forschung zu beschleunigen und die Chancen auf eine Behandlung zu erhöhen.

Vaidotas Urba, CFO bei Vinted äußert außerdem: *“Bei dieser Spende lag uns viel daran, die erwarteten sozialen Auswirkungen der Projekte zu maximieren. In Zeiten von COVID-19 zählt jeder einzelne Tag und es ist uns eine Ehre, mit Forschungseinrichtungen zusammenzuarbeiten und dazu beizutragen, ihre wissenschaftlichen Projekte zu beschleunigen und ihren Umfang zu erweitern.”*

Unternehmensaussichten

Während Vinted seine Mission, Secondhand-Mode weltweit zur ersten Wahl zu machen, kontinuierlich vorantreibt, trägt das Unternehmen außerdem dazu bei, dem wachsenden Bedarf an Online-Handel, verantwortungsvollen Kaufverhalten und wirtschaftlichen Lösungen in einem sich wandelnden Umfeld gerecht zu werden. Die Mitglieder blieben in den letzten drei Monaten länderübergreifend aktiv, wobei seit Ende Februar sogar ein Anstieg von +17% bei den Uploads von neuen Artikeln verzeichnet werden konnte. Während die Beschränkungen in ganz Europa nun schrittweise aufgehoben werden, wird der Online-Handel bei Vinted wieder vollständig aufgenommen.

Mit der Sicherheit seiner Mitarbeiter im Fokus, bewies Vinted durch die Einrichtung von Home-Office-Strukturen bereits Anfang März, dass es möglich ist, auch in schwierigen Zeiten weiterhin für seine engagierte Community von 7,5 Millionen Mitgliedern in Deutschland motiviert an der Entwicklung neuer Lösungen und herausragender User Experience zu arbeiten. Das Unternehmen ebenso wie seine Investoren sind der Überzeugung, dass es weiter wachsen wird - die positive Entwicklung erforderte bereits die zusätzliche Unterstützung von 40 neuen Mitarbeitern, die in den letzten Monaten in den verschiedenen Offices angefangen haben. Zudem sind weitere Neueinstellungen geplant.

Über Vinted/Kleiderkreisel

Mit einer wachsenden Community von 30 Millionen Mitgliedern ist Vinted das größte Online-C2C-Unternehmen in Europa, das sich der Secondhand-Mode widmet. Derzeit erstreckt sich die Mitgliedschaft über 12 Märkte: Spanien, Frankreich, Luxemburg, Belgien, den Niederlanden, Deutschland, Österreich, Tschechien, Polen, Litauen, Großbritannien und den USA. Das 2008 von Milda Mitkute und Justas Janauskas in Litauen gegründete Unternehmen fand mit COO Mantas Mikuckas 2011 seinen ersten Investor und wird heute unter der Leitung von CEO Thomas Plantenga von fünf führenden Venture-Capital-Firmen unterstützt: Lightspeed Venture Partners, Accel, Insight Venture Partners, Burda Principal Investments, und Sprints Capital. Auf der Mission, Secondhand weltweit zur ersten Wahl zu machen, hilft Vinted seinen Mitgliedern, Secondhand voneinander zu kaufen und zu verkaufen, und auf diese Weise ein digitales wie soziales Shopperlebnis zu gestalten, indem die Mitglieder miteinander interagieren. Das europäische Start-up hat seinen Hauptsitz in Vilnius und beschäftigt insgesamt 440 Mitarbeiter in Büros in Berlin, Prag und Warschau.

Pressekontakt

presse@kleiderkreisel.de